



EBZ
Akademie

IMMOBILIEN-FACHVERWALTER/IN FÜR WEG (EBZ)

Lehrgangsbeschreibung
Start 22. November 2023, Bochum



Europäisches Bildungszentrum der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft
Springorumallee 20, 44795 Bochum, Tel. 0234 9447-575, www.e-b-z.de

Es ist den Lehrgangsteilnehmern oder Dritten nicht gestattet, die Skripte oder sonstiges Unterrichtsmaterial zu vervielfältigen, zu verleihen oder zu veräußern.

Inhaltsverzeichnis

1	Einführung und Qualitätsstandards	2
2	Unsere Lösung	3
3	Lehrgangsziele	4
4	Lehrgangsinhalte (Aufbau)	5
5	Zielgruppen.....	5
6	Teilnahme-/ Zulassungsvoraussetzungen	5
7	Lehrgangsform und Verlauf.....	6
8	Inhaltliche und zeitliche Gliederung des Lehrgangs.....	6
9	Dozenten	8
10	Lehrgangsabschluss	9
11	Kosten.....	9
12	Förderungsmöglichkeiten.....	9
13	Zusätzliche Kosten	10
14	Zusatzangebote EBZ	10
15	Anmeldung und Information.....	10
16	Widerrufsbelehrung	10

1 Einführung und Qualitätsstandards

Gewerbeerlaubnis nach § 34c GewO (Wohnimmobilienverwalter)

Seit dem **01.08.2018** müssen gewerblich tätige Verwalter, die das gemeinschaftliche Eigentum von Wohnungseigentümern oder für **Dritte Mietverhältnisse über Wohnräume im Sinne des § 549 des Bürgerlichen Gesetzbuchs verwalten** (Wohnimmobilienverwalter), die Erlaubnis der zuständigen Behörde einholen. Darüber hinaus wurde eine Versicherungs- und Weiterbildungspflicht eingeführt.

Aus der obigen Berufszulassungsregelung ergibt sich – ähnlich wie bei der Zertifizierung nach § 26a WEG – die Frage, welche Personen neben dem Gewerbetreibenden zur Weiterbildung verpflichtet sind. So heißt es in § 34c Abs. 2a GewO:

„Gewerbetreibende (...) sind verpflichtet, sich in einem Umfang von 20 Stunden innerhalb eines Zeitraums von drei Kalenderjahren weiterzubilden; das Gleiche gilt entsprechend für unmittelbar bei der erlaubnispflichtigen Tätigkeit mitwirkende beschäftigte Personen.“

Hieraus ergibt sich, dass jede Person von der Weiterbildungsverpflichtung betroffen ist, die bei der Verwaltung von Wohnungseigentümergeinschaften oder Mietverhältnisse über Wohnräume im Sinne des § 549 BGB mitwirkt bzw. Aufgaben übernommen hat, die zu dem Themenkatalog der Anlage 1 zu § 15b Absatz der MaBV passen und keine reinen internen Tätigkeiten (z. B. Finanzbuchhaltung des Unternehmens) darstellen.

Zertifizierung nach § 26a WEG (Wohnungseigentumsverwaltung)

Mit dem Inkrafttreten des WEMoG zum **01.12.2020** wurde eine weitere, aber **lediglich zivilrechtliche Qualifikation** für Verwalter von Wohnungseigentümergeinschaften geschaffen. Gemäß § 26a Abs. 1 WEG darf sich derjenige als zertifizierter Verwalter bezeichnen, wer vor einer Industrie- und Handelskammer durch eine Prüfung nachgewiesen hat, dass er über die für die Tätigkeit als Verwalter notwendigen rechtlichen, kaufmännischen und technischen Kenntnisse verfügt. Dabei stellt der § 26a WEG keine gewerberechtlichen Anforderungen auf. Die Zertifizierung ist keine Voraussetzung für die Erteilung der oben genannten Erlaubnis nach § 34c der Gewerbeordnung. Die Tätigkeit als Verwalter ist deshalb auch dann gewerberechtlich zulässig, wenn der Verwalter über **kein Zertifikat** verfügt.

Ab dem **1.12.2023** hat jeder Wohnungseigentümer **einen Anspruch** auf einen zertifizierten Verwalter.

Es gibt keine "Alte-Hasen-Regelung". Befreit von der Prüfung zum zertifizierten Verwalter sind nur Personen, welche die Befähigung zum Richteramt, die Berufsausbildung zum Immobilienkaufmann*frau (vorher Kfm. d. Grundstücks- und Wohnungswirtschaft), Geprüfter Immobilienfachwirt*in oder ein Hochschulstudium mit immobilienwirtschaftlichem Schwerpunkt besitzen. Weitere Informationen zur Prüfung bei der IHK können Sie der Verordnung zum Zertifizierten Verwalter entnehmen (<https://www.gesetze-im-internet.de/zertverw/>).

Wichtig: Der Zertifikatslehrgang „Immobilienfachverwalter/in IHK EBZ“ ersetzt nicht die Zertifizierung nach § 26a WEG.

Qualitätsstandards (Zertifizierung nach DIN ISO 21001)

Die Stiftung EBZ inkl. der EBZ Akademie und die zu ihr gehörende EBZ Business School haben die Zertifizierung nach DIN ISO 29 990 erhalten. Die anspruchsvolle internationale Norm ist ein Servicestandard für Lerndienstleistungen und gleichzeitig ein Qualitätsmanagementsystem für Lerndienstleister in der Aus- und Weiterbildung. Dass das EBZ die ISO-Norm vollumfänglich erfüllt, bestätigt nun nach eingehender Prüfung die DQS (Deutsche Gesellschaft zur Zertifizierung von Managementsystemen GmbH). Die Zertifizierung erstreckt sich auf das EBZ Berufskolleg, die EBZ Akademie sowie die EBZ Business School und damit ausnahmslos auf alle Bildungsangebote des Hauses.



Zulassung durch die Zentralstelle für Fernunterricht

Dieser Fernunterricht ist von der Staatlichen Zentralstelle für Fernunterricht unter der Zulassungsnummer 7316217 zugelassen.

2 Unsere Lösung

In dem Rahmenlehrplan der DIHK zum zertifizierten Verwalter wird für das Erlernen der notwendigen Themengebiete eine Stundenzahl von 120 UE = 5.400 Minuten bzw. **90 Stunden** genannt (Hinweis: eine UE hat in der Regel 45 Minuten).

Für alle Quereinsteiger, Neulinge, aber auch erfahrene Verwalter, kann dieser Lehrgang mit dem Abschluss zum „Immobilienfachverwalter/in für WEG (EBZ)“ das passende Bildungsangebot sein.

Unser Lehrgang behandelt intensiv sämtliche Prüfungsgegenstände, welche zur Ausübung der Tätigkeit als WEG-Verwalter erforderlich sind.

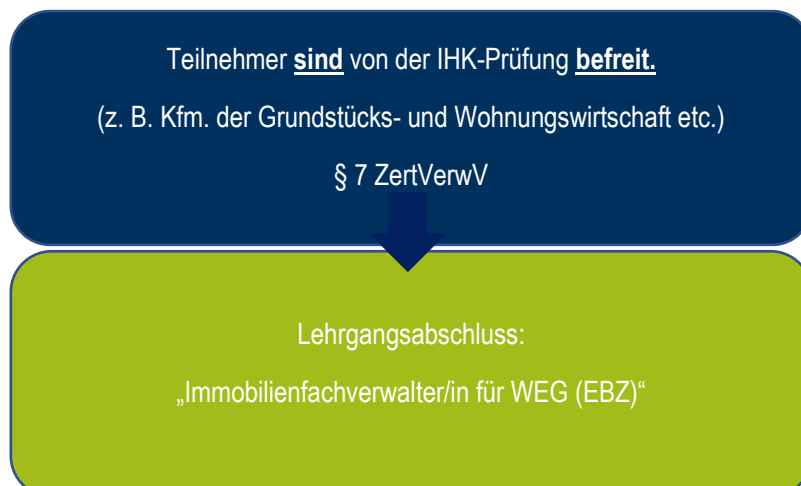
Ziel des Lehrgangs kann es aber auch sein, sich parallel und intensiv auf die IHK-Prüfung zum zertifizierten Verwalter vorzubereiten.

Sollten Sie die IHK-Prüfung durchführen müssen, ergänzen Sie unseren Lehrgangsabschluss mit der erfolgreichen Zertifizierung gemäß § 26a WEG. Der Lehrgang eignet sich auch für Personen, die von der Zertifizierung befreit sind und ihr Wissen vollständig erneuern oder auffrischen müssen.

Zur Verdeutlichung einige Beispiele für wen der Lehrgang geeignet ist:

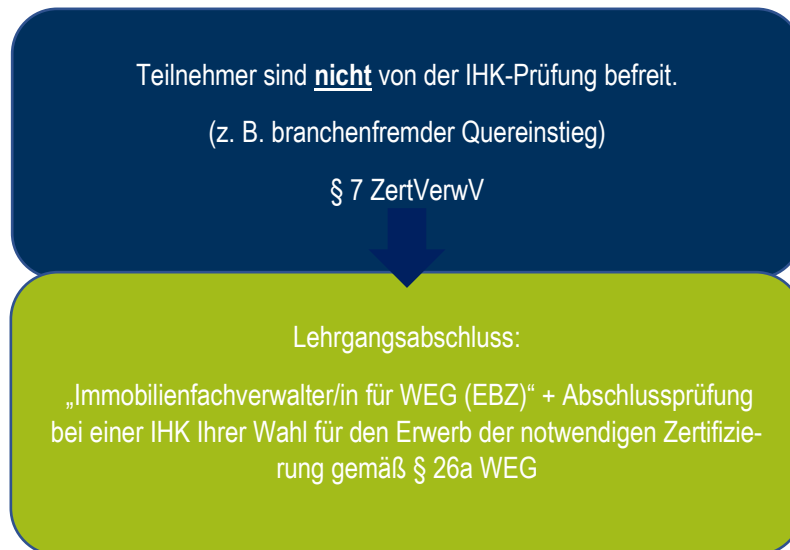
Beispiel 1:

M hat im Jahr 2002 die Ausbildung zum Immobilienkaufmann erfolgreich abgeschlossen, bis heute (Stand: April 2023) aber nicht in der WEG-Verwaltung gearbeitet. Da zwischen 2002 und heute zwei umfangreiche Reformen des Wohnungseigentumsgesetzes stattgefunden haben, bietet es sich an, die fachlichen Kenntnisse von A-Z (gemäß DIHK-Rahmenlehrplan) aufzufrischen.



Beispiel 2:

M ist Quereinsteiger und hat im Bereich der Immobilienverwaltung noch nie gearbeitet. M möchte gerne zeitnah in der WEG-Verwaltung arbeiten und dafür die notwendigen fachlichen Kenntnisse aneignen und zeitgleich die gesetzlichen Voraussetzungen des § 26a WEG zum zertifizierten Verwalter erfüllen.

**Wichtiger Hinweis:**

Kein Lehrgang in der Bundesrepublik Deutschland ersetzt die vorgeschriebene IHK-Prüfung gemäß § 26a WEG i. V. mit der Verordnung zum Zertifizierten Verwalter (ZertVerwV).

Betroffene Teilnehmer müssen sich bei einer IHK Ihrer Wahl anmelden, um anschließend die schriftliche (90 Minuten) und mündliche (15 Minuten) Prüfung zu absolvieren. Unser Lehrgangsabschluss wird dann um das IHK-Zertifikat ergänzt bzw. erweitert. Informationen zur Prüfung (Ablauf, Inhalt, Kosten etc.) können wir gerne in einem Gespräch klären. Wir empfehlen Ihnen, die IHK-Prüfung bei einer der umliegenden IHK-Kammern (wie z. B. Düsseldorf) durchzuführen. Gerne unterstützen wir Sie bei der Abwicklung mit dieser IHK.

3 Lehrgangsziele

Der Zertifikatslehrgang „Immobilienfachverwalter/in (EBZ)“ bietet sowohl interessierten Teilnehmern/innen als auch den Arbeitgebern der Immobilienverwaltungsbranche in mehrfacher Hinsicht Unterstützung, denn er ist sowohl für Einsteiger als auch bereits tätige Praktiker geeignet. Der Schwerpunkt liegt auf der Verwaltung von Wohnungseigentumsobjekten, aber auch allgemeine Rechts- und technische Grundlagen oder Kenntnisse der WEG-Verwaltung werden vermittelt.

Themen des Lehrgangs sind u. a. die Inhalte aus dem Rahmenlehrplan der DIHK (März 2022):

- Grundlagen der Immobilienwirtschaft
- Rechtliche Grundlagen
- Kaufmännische Grundlagen
- Technische Grundlagen

Der Zertifikatslehrgang „Immobilienfachverwalter/in (EBZ) bereitet Sie auf die schriftliche und die mündliche Abschlussprüfung vor:

- Institutsinterne EBZ-Abschlussprüfung

4 Lehrgangsinhalte (Aufbau)

Lehrgangsinhalte sind die Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten aus den folgenden Modulen (siehe ebenfalls Rahmenlehrplan der DIHK) :

Modul 1	Grundlagen der Immobilienwirtschaft
Modul 2	Rechtliche Grundlagen, Wohnungseigentumsgesetz
Modul 3	Kaufmännische Grundlagen
Modul 4	Technische Grundlagen
Modul 5	Prüfungsvorbereitung

5 Zielgruppen

Der Lehrgang richtet sich an:

- Branchenfremde Immobilienverwalter*in als Quereinsteiger*in,
- Personen, welche **nicht** die Befähigung zum Richteramt, die Berufsausbildung zum Immobilienkaufmann*frau (vorher Kfm. d. Grundstücks- und Wohnungswirtschaft), Geprüfter Immobilienfachwirt*in oder ein Hochschulstudium mit immobilienwirtschaftlichem Schwerpunkt haben,
- Mitarbeiter*innen in Verwaltungsunternehmen mit dem Schwerpunkt WEG – Verwaltung, die von der Prüfung befreit sind, aber ihre WEG-Kenntnisse von A-Z erneuern und auffrischen müssen/wollen.

6 Teilnahme-/ Zulassungsvoraussetzungen

- Formale Voraussetzung für die Teilnahme an dem Zertifikatslehrgang ist der Hauptschulabschluss.
- Anwenderbezogene Grundkenntnisse in den üblichen Microsoft-Office-Produkten wie Word oder Excel sowie im Umgang mit dem Internet sind dabei von Vorteil.
- Technische Voraussetzungen, z.B. Internet, Mikrofon, Kamera

7 Lehrgangsform und Verlauf

Der Zertifikatslehrgang wird als Präsenzkurs in Bochum angeboten. Die Lernphasen unterteilen sich in Selbstlernphasen und Präsenzphasen.

Unterstützt werden die Lernphasen durch die Internet-Lernplattform *Moodle*. Dort können Sie alle Kursmaterialien herunterladen. Außerdem bietet die Lernplattform die Möglichkeit, sich mit den anderen Teilnehmern/innen via Forum, Chat oder E-Mail auszutauschen.

Einführung, Kennenlernen, Fragen	2 Unterrichtsstunden
Grundlagen der Immobilienwirtschaft	6 Unterrichtsstunden
Rechtliche Grundlagen	60 Unterrichtsstunden
Kaufmännische Grundlagen	20 Unterrichtsstunden
Technische Grundlagen	30 Unterrichtsstunden
zzgl. vier Online-Seminare à 2,0 Stunden zu den Themen: Datenschutzgrundverordnung, Grundbuch, Bürgerliches Gesetzbuch (Termine nach Absprache)	8 Unterrichtsstunden
	Gesamt 126 Unterrichtsstunden

Eingesetzte Methoden

Im Wesentlichen teilnehmerzentrierte Methoden wie:

- Bearbeitung von Handlungssituationen und Fallbeispielen
- Gruppenarbeiten
- Bearbeitung von Fällen mit Workshop – Charakter
- Einbindung von Quizfragen, MPC-Fragen ähnlich wie bei der Prüfung zum zertifizierten Verwalter

Darüber hinaus gehende Informationen werden in Vortragsform dargeboten und in Teilnehmergegesprächen erarbeitet.

8 Inhaltliche und zeitliche Gliederung des Lehrgangs

Lehrgangsbeginn für den Zertifikatslehrgang „Immobilienfachverwalter/in EBZ“ ist der 22.11.2023. Die Laufzeit erstreckt sich über 5 Monate.

Der Lehrgang gliedert sich in Selbstlern- und in Präsenzphasen. Innerhalb der 5 Monate werden insgesamt 15 Präsenzunterrichtstage, sowie zusätzliche Online-Seminare angeboten.

Die Präsenzphasen finden in 5 Blöcken à 3/4 Tagen von Mittwoch/Donnerstag - Samstag statt. Die Zeiten sind jeweils von 09.00 Uhr bis 16.00.

Zeitliche Abfolge und Inhalte der Module im Zertifikatslehrgang „Immobilienfachverwalter/in (EBZ)“:

	Präsenz in Bochum
Präsenzphase 1 Kick Off	22.11.2023 – 25.11.2023 (Mi – Sa)
Präsenzphase 2	14.12.2023 – 16.12.2023 (Do – Sa)
Präsenzphase 3	18.01.2024 – 20.01.2024 (Do – Sa)
Präsenzphase 4	15.02.2024 – 17.02.2024 (Do – Sa)
Präsenzphase 5	14.03.2024 – 15.03.2024 (Do – Frei)
Zusätzliche Online Seminare	07.12.2023 Grundbuchrecht / Bürgerliches Gesetzbuch / ZPO 15.01.2024 Datenschutzverordnung 19.01.2024 Grundbuchrecht / Bürgerliches Gesetzbuch / ZPO 09.03.2024 Grundbuchrecht / Bürgerliches Gesetzbuch / ZPO
Schriftliche EBZ-Prüfung	16.03.2024 Präsenz oder Online möglich
Mündliche EBZ-Prüfung	19.04.2024 Präsenz oder Online möglich
IHK-Prüfung	Gemäß § 2 Abs. 1 ZertVerwV kann die Prüfung vor jeder IHK abgelegt werden, welche die Prüfung auch anbietet. Sie können sich daher selbst eine IHK aussuchen oder wir unterstützen Sie gerne bei der Anmeldung für die Prüfung zum Zertifizierten Verwalter bei der IHK in Düsseldorf.

9 Dozenten

Das Dozententeam rekrutiert sich aus wissenschaftlich gebildeten, erfahrenen Praktikern mit ausgewiesener Branchenkenntnis und Lehrerfahrung. Es unterrichten u. a.:

Michael de Iaco

absolvierte eine Ausbildung zum Kaufmann der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft und studierte Wirtschaftswissenschaften in Wuppertal. Er beendete sein Studium als Dipl.-Ökonom. Seit 1993 ist er als selbständiger Hausverwalter tätig und Geschäftsführer einer WEG Verwaltung. 2018 begann er als Referent der Wohnungswirtschaft mit den Themenschwerpunkten im Bereich der WEG- und Mietverwaltung. Als Trainer bei der EBZ konzentriert er sich ebenfalls auf die Bereiche der WEG und Mietverwaltung. Seit vielen Jahren ist er in verschiedenen Prüfungsausschüssen tätig. Gleichzeitig ist er im Vorstand des vdiv nrw.

RAin Cathrin Fuhländer

Fachanwältin für Wohnungseigentums- und Mietrecht, Jennißen und Partner, Köln

Massimo Füllbeck

ist Immobilien-Ökonom (VWA) und geprüfter Trainer (INeKO Institut a. d. Uni Köln) und seit 25 Jahren mit der Immobilienverwaltung verbunden. Seit vielen Jahren ist er Fachtrainer für Immobilienverwaltung, insbesondere der praktischen WEG-Verwaltung an und für die EBZ-Akademie in Bochum und Herausgeber verschiedener Publikationen und Fachaufsätze (u. a. Praxisfälle für WEG-Verwalter, Haufe-Verlag, 3. Aufl. 2021; Praxishandbuch WEG-Verwaltung, Beck-Verlag, 1. Aufl. 2022, Inhaber der Zeitschrift: BEIRATaktuell).

Horst Irmeler

ist bauvorlageberechtigter Ingenieur, EU-zertifizierter Sachverständiger und Baubiologe sowie Geschäftsführer der A und I GmbH in Krefeld. Sein Dozentenschwerpunkt bei der EBZ Akademie liegt im Bereich immobilientech-nischer Themen wie Bauschäden, Verkehrssicherungspflichten und Sanierungsmaßnahmen.

Markus Tami

Diplom-Rechtspfleger (FH) ist seit 1996 freiberuflicher Dozent, z. B. in den DIHK-Fort-/Weiterbildungsprüfungen bzw. Zertifikats-Lehrgängen Immobilienfachwirt sowie für Immobilienmakler und Hausverwalter. Seit 2012 ist er zudem als Autor für die Immobilienwirtschaft tätig.

Jörg Wanke

öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für Wohnungseigentumsverwaltung, Geschäftsführender Gesellschafter der 3x1 Immobilien GmbH, Erfurt, Vorstandsmitglied im IVD

10 Lehrgangsabschluss

Am Ende des Lehrgangs können Sie an der Abschlussprüfung teilnehmen, sofern Sie

- mindestens 75% am Lehrgang teilgenommen haben.

Abschlussprüfung

Nach erfolgreichem Absolvieren der schriftlichen und mündlichen Abschlussprüfung erhalten die Sie das Zertifikat „Immobilienfachverwalter/in für WEG (EBZ)

Teilnahmebescheinigung

Teilnahmebescheinigungen erhalten Sie bei Anwesenheit nach jeder Präsenzveranstaltung auf Nachfrage.

11 Kosten

Die Lehrgangsgebühr beträgt insgesamt 2.490,00 €. Bezahlbar in 5 monatlichen Raten à 498,00 €.

Eine Verlängerung des Lehrgangs ist einmalig kostenfrei möglich. Bei einer zweiten Verlängerung wird eine Gebühr von 500,00 € erhoben. Eine dritte Verlängerung ist nicht möglich.

12 Förderungsmöglichkeiten

Bildungsscheck NRW:

Wenn Sie in Nordrhein-Westfalen (NRW) wohnen oder arbeiten, können Sie für die Fortbildung einen Bildungsscheck in Höhe der Hälfte der Kosten (aber max. 500,00 € pro Bildungsscheck) in Anspruch nehmen.

Bitte beachten Sie, dass die Beantragung des Bildungsschecks vor dem offiziellen Start der Fortbildung erfolgt sein muss. <http://www.bildungsscheck.nrw.de>

Der Bildungsscheck gilt für Nordrhein-Westfalen. Bitte erkundigen Sie sich vor Anmeldung zur Fortbildung, ob es in Ihrem Bundesland eine vergleichbare Leistung gibt!

Bildungsurlaub:

Unser Zertifikatslehrgang ist als anerkannte Bildungsveranstaltung durch die Bezirksregierung Arnsberg genehmigt worden (Aktenzeichen 49.3). Das bedeutet, dass Sie für die Onlinephasen Bildungsurlaub bei Ihrem Arbeitgeber beantragen können. Bei einer Vollzeitbeschäftigung stehen Ihnen pro Kalenderjahr 5 Tage Bildungsurlaub zu. Sie können auch innerhalb von 2 Jahren 10 Tage Bildungsurlaub am Stück beantragen.

Unser Rabattsystem:

Ab Lehrgangsstart erhalten Sie 6 Monate lang:

- 50% Rabatt auf alle Seminare, Führungsforen, Fachtagungen und Arbeitskreise,
- 20% Rabatt auf Qualifizierungsprogramme
- sowie einmalig 300,00 € auf einen Zertifikatslehrgang

Sie erhalten den entsprechenden Rabattcode in der Kick-Off Veranstaltung.

13 Zusätzliche Kosten

Weitere Kosten werden Ihnen eventuell beim Kauf von Lehrbüchern, sowie beim freiwilligen Ausdrucken der Skripte entstehen. Die Kosten für die Teilnahme an der Abschlussprüfung, ist in den Lehrgangsgebühren enthalten.

Die Kosten für Anreise bei Präsenzveranstaltungen, Unterkunft und Verpflegung sind im Teilnehmerpreis nicht enthalten. Benötigen Sie hilfreiche Tipps bei der Buchung einer Unterkunft, sprechen Sie uns gerne an.

14 Zusatzangebote EBZ

[Qualifizierungsprogramm Grundlagenwissen WEG-Verwaltung ab dem 16.04.2024](#)

15 Anmeldung und Information

Sie können sich online auf unserer Homepage unter [»Online-Anmeldung«](#) anmelden.

Ihre Rückfragen beantwortet Ihnen gerne Frau Bianca Krughöfer

Telefon: 0234 / 9447-575

E-Mail: akademie@e-b-z.de



16 Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht (gemäß § 355 BGB):

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Darüber hinaus erhalten Sie als freiwillige Zusatzleistung vom EBZ weitere 14 Tage Zeit, um unsere Leistungen und den Service in aller Ruhe zu testen. Das Widerrufsrecht beginnt am Tag des Vertragsschlusses. Dies ist

Tag der Zusendung der Login-Daten für die webbasierte Lernplattform des EBZ bzw. der Freischaltung des Kurses auf der webbasierten Lernplattform des EBZ.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren.

Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Widerrufsfolgen (gemäß § 357 BGB):

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Besondere Hinweise:

Der Wert der Überlassung, des Gebrauchs oder der Benutzung der Sachen oder der Erteilung des Unterrichts bis zur Ausübung des Widerrufs ist nicht zu vergüten (§ 4 Abs. 3 FernUSG). Das Widerrufsrecht erlischt in dem Zeitpunkt, in dem die Vertragsparteien den Fernunterrichtsvertrag vollständig erfüllt haben, spätestens jedoch mit Ablauf des ersten Halbjahres nach Eingang der ersten Lieferung (§4 Abs. 2 FernUSG).

Der Lehrgang hat eine Laufzeit von 12 Monaten. Den mit uns abgeschlossenen Vertrag können Sie ohne Angaben von Gründen erstmals zum Ablauf des ersten Halbjahres nach Vertragsabschluss mit einer Frist von sechs Wochen, nach Ablauf des ersten Halbjahres jederzeit mit einer Frist von drei Monaten kündigen. Die Mindestlaufzeit des Vertrages beträgt 6 Monate. Die Kündigung muss schriftlich erfolgen. Das Recht zur fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund steht Ihnen und uns jederzeit zu.

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Fernunterrichtsvertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden es zurück.)

An

Europäisches Bildungszentrum der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft

Springorumallee 20

44795 Bochum

E-Mail: akademie@e-b-z.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Fernunterrichtsvertrag

Name des Lehrgangs: _____

erhalten am _____

Ihr Name _____

Ihre Anschrift

Unterschrift (nur bei Mitteilung auf Papier): _____

Datum _____